



Luzern, 13. November 2014

Medienmitteilung Bootshafen AG Luzern

Start für umweltverträgliche Erneuerung des Segelboothafens

Der Segelboothafen Tribtschenhorn Luzern wird im Winter 2015/2016 umfassend saniert. Der Kanton Luzern hat die entsprechende Baubewilligung erteilt. Die Bootshafen AG Luzern erneuert Mole, Stege und Infrastruktur. Zudem entstehen rund 80 neue Bootsplätze innerhalb der heutigen Hafenfläche. Gestern Abend wurden die Mieterinnen und Mieter über das Bauprojekt informiert.

„Es ist eine umweltverträgliche, raumplanerisch sinnvolle aber auch notwendige Erneuerung“, freut sich Kurt Bieder, Verwaltungsratspräsident der Bootshafen AG. Alle Umweltverbände sind mit dem aktuellen Projekt einverstanden. „Wir setzen alles daran, die Einschränkungen für die 580 Mieterinnen und Mieter während dem Bau zu minimieren.“ Ursprünglich gingen die Verantwortlichen von einer Erneuerung während drei Winter aus. Dank einem straffen und effizienten Bauplan streben sie nun an, die Bauzeit von drei Saisons auf nur eine Saison zu reduzieren.

Erneuerung dringend nötig

Der Segelboothafen Tribtschenhorn wurde vor 37 Jahren gebaut. Inzwischen ist der Hafen dringend erneuerungsbedürftig. Im Rahmen des Projektes erneuert die Bootshafen AG die Aussenmole und die Stege. Alle Liegeplätze erhalten Stromanschlüsse. Beleuchtung und Sicherheit werden verbessert. „Wir passen die Liegeplätze den heutigen Bedürfnisse an. Dabei streben wir keine Luxuslösungen, sondern eine sinnvolle und sichere Hafenanlage an. Auch bezüglich Länge und Breite sind heute andere Formate nötig. Dem tragen wir Rechnung“, sagt Kurt Bieder. Durch eine neue, dichtere Anordnung der Liegeplätze mit fünf statt wie bisher vier Stegen entsteht zudem Platz für zusätzliche 80 Boote. Für diese Plätze besteht allerdings bereits eine Warteliste mit rund 300 Interessenten.

Finanzierung von Bootshafen AG sichergestellt

Insgesamt kostet das Bauprojekt 5 bis 6 Millionen Franken. Es wird von der Bootshafen AG finanziert. Frühzeitig wurden Rückstellungen gebildet. Baustart ist im September 2015. Bis im Frühling 2016 soll die Erneuerung abgeschlossen sein.

„Wir gehen auf Bedürfnisse der Mieter bestmöglich ein“

Die Mieterinnen und Mieter werden nach der Bauphase neue Liegeplätze beziehen können. An der Mieterversammlung von gestern Abend wurden sie umfassend über das Bauprojekt informiert. „*Wir wollen so gut wie irgendwie möglich auf die Bedürfnisse der Mieterinnen und Mieter eingehen*“, versichert Kurt Bieder. Die Mieter erhalten mit dem Neubau auch neue Mietverträge. Die Mietpreise werden zeitgemäss und fair berechnet. Dementsprechend ist nicht mehr nur die Breite, sondern die benötigte Fläche für den Liegeplatz massgebend. Die Mieten steigen wegen der Erneuerung insgesamt moderat an, sie sind aber im Vergleich zu anderen Häfen am See immer noch günstig.

Derzeit laufen die Planungen für die provisorische Unterbringung der Boote während der Bauzeit. Die Mieterinnen und Mieter werden regelmässig über den Planungsstand und den Bau informiert. Die Bootshafen AG Luzern richtet dafür unter anderem eine Internetseite und eine Hotline ein. Zudem plant sie mehrere Mieteranlässe während der Bauzeit.